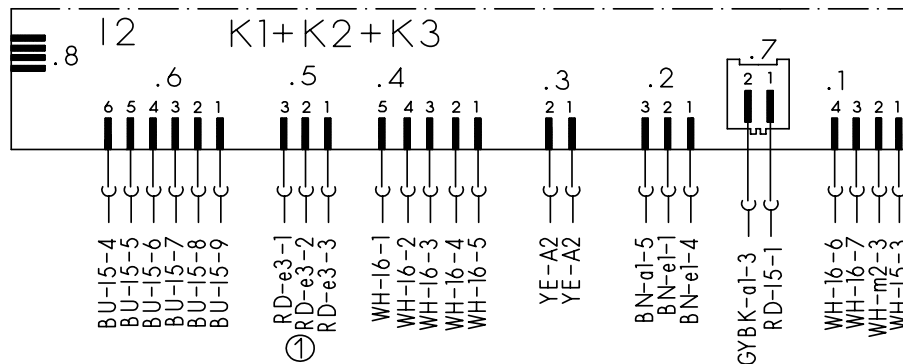
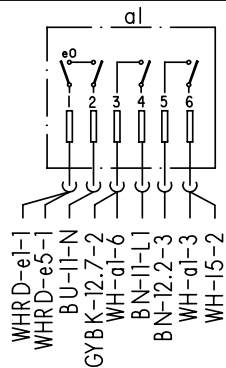


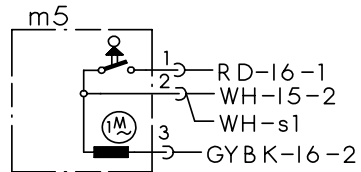
Bedien- u. Steuermodul



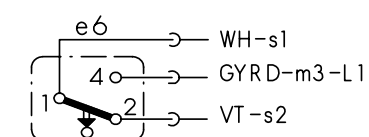
Hauptschalter



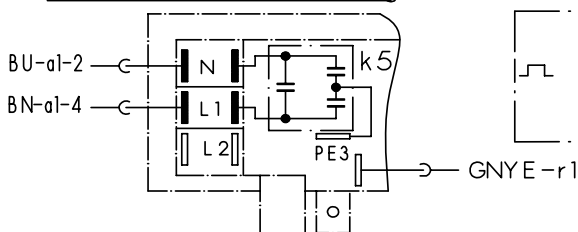
Wasserweiche



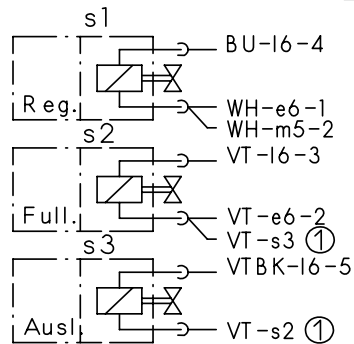
Schwimmersch.



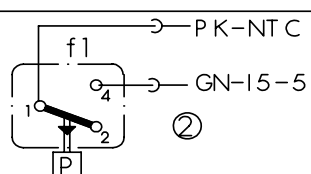
Klemme I1 mit Entstoerung



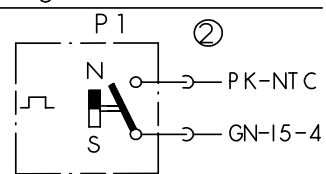
Magnetventile



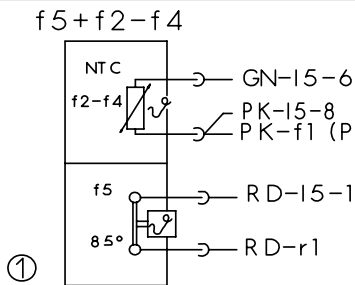
Niveaudruckdose



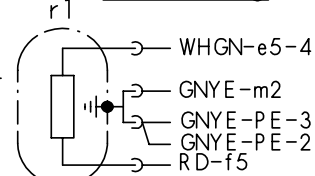
Fluegelradzaehler



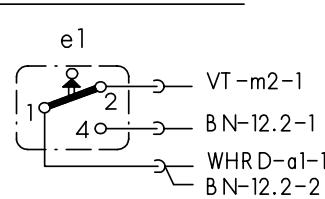
Temperaturregler + NT



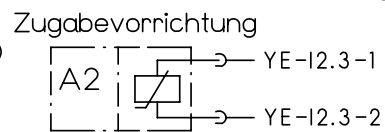
Heizung



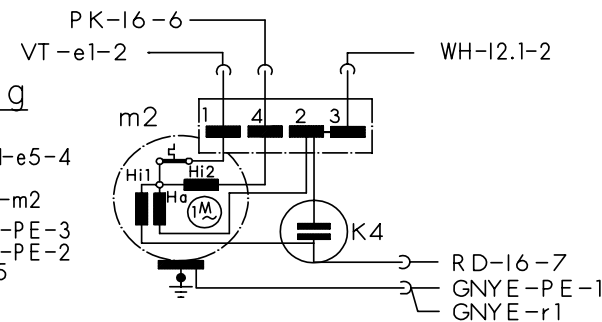
Tuerschalter



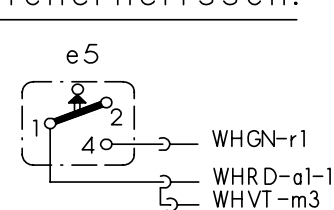
Aktuator



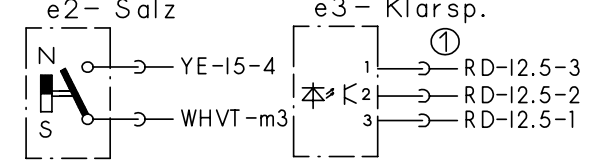
Motor



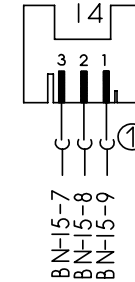
Sicherheitssch.



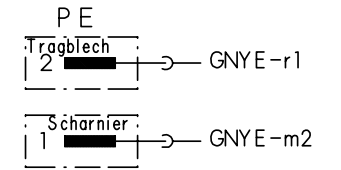
Sensoren



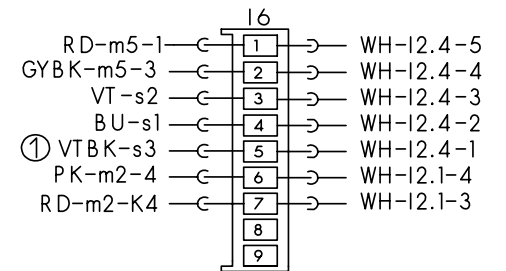
Aqua-Sensor



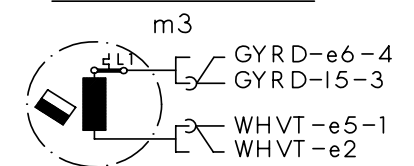
Schutzleiter



Kupplung



Laugenpumpe



Mat.Nr.: 9000017140	
Ausg.: 04.04	S0-60/0894

- ① je nach Ausstattung vorhanden
- (.) Farbenwechsel
- Ⓣ je nach Ausfuehrung vorhanden



KD-Prüfprogramm

1. Aufruf:

Gerät ausschalten. Bei geschlossener Tür zwei Tasten gedrückt halten und Hauptschalter so lange betätigen bis im Display die Variantenkodierung angezeigt wird.

2. Sonderprogramm auswählen:

Nach dem Lösen der beiden Tasten leuchtet LED L3 und die LED L4 blinkt. Im Display wird P0 angezeigt. Durch Drücken der Taste S3 kann das gewünschte Sonderprogramm ausgewählt werden.

- **P0** = Fehlerspeicher auslesen
- **P1** = KD-Prüfprogramm
- **P2/P3** = werksinterne Prüfprogramme
- **P4** = Variantencodierung

S6 drücken um das ausgewählte Programm zu bestätigen.

3. Fehlerspeicher auslesen (P0)

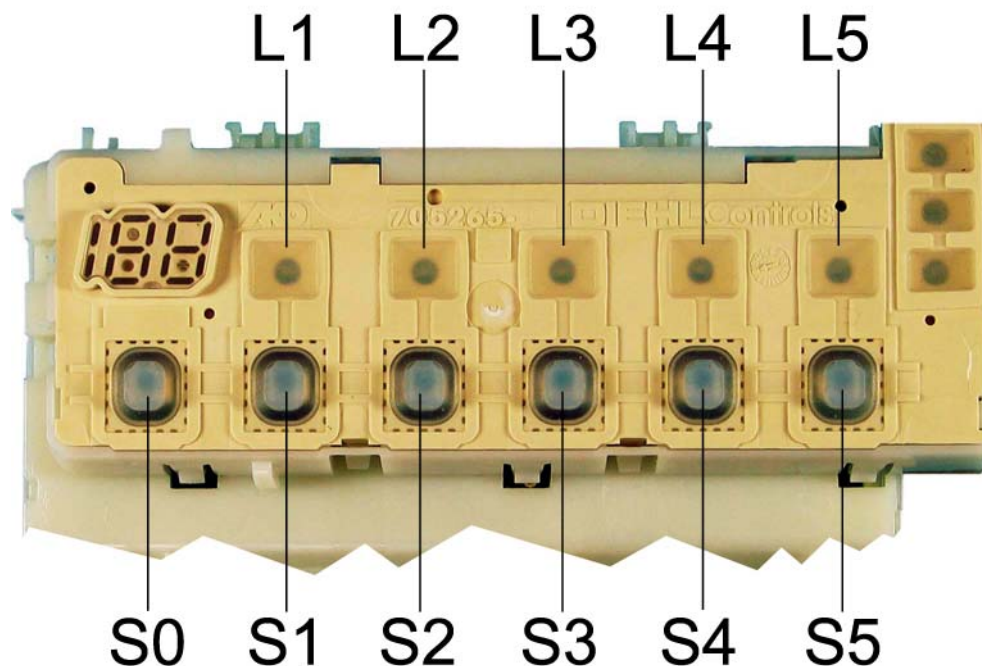
Durch Drücken der Taste S4 können die Fehler der letzten 8 Spülgänge abgefragt werden. Bei gedrückter Taste wird der Spülgang angezeigt (00 – 07). Bei gelöster Taste wird der dazu gehörige Fehler (siehe Tabelle) angezeigt. Treten in einem Spülgang mehrere Fehler auf, so wird nur der Fehler mit der höchsten Wertigkeit angezeigt. Durch betätigen der Taste S3 kann das KD-Programm gestartet werden.

4. KD-Prüfprogramm (P1)

Nach bestätigen des Programms P1 (mit S4) wird das Kundendienstprogramm sofort gestartet. Während des Kundendienst Programms wird jede Zustandsänderung der analogen Signaleingänge (z.B. Füllschalter F1) von der Elektronik mit einem kurzen aufblinken der LED's quittiert. Die jeweilige Programmposition wird über das Display angezeigt. Die Wasserweiche wird während des gesamten Programmablaufs angesteuert. Die LED L4 blinkt während des gesamten Ablaufs des KD-Programms.

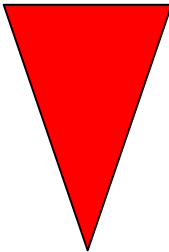
Mit der Taste S3 kann in die nächste Programmposition weitergeschaltet werden.
(Ausnahme: Beim Füllschritt weiterschalten nur durch den Füllschalter F1)

Ein aufgetretener Fehler wird sofort über das Display angezeigt (Heizfehler nach 60 Minuten). Bei mehreren Fehlern wird nur der hochwertigste angezeigt. Nach jeder Reparatur ist ein KD Prüfprogramm durchzuführen um ggf. weitere Fehler zu erkennen.



Document No. 58300000108135 ASP DE A	Rev. A	Sheet-No. 1 of 2
Material No. 9000 030 889	GV630 , G rati , WE, DS	

Fehlercode:

Fehlercode	Fehlerart	Wertigkeit
E1	Heizfehler	 high low
E2	NTC Fehler	
E3	Füllfehler	
E4	Wasserweiche nicht positionierbar	
E5	- - -	
E6	Aquasensor	
E7	- - -	

Ablauf des KD-Prüfprogramm:

	Funktion	Temperatur	Füllmenge	Zeit (s)	Sensor	Kurzzeichen
1	P			15		P = Pumpen
2	VF		1,5 l			VF = Vorfüllen
3	PA			5		F = Füllen (Niveau F1)
4	F + Umschaltrelais/Hilfswicklung (SICASYM) U		2,4	X + 10		U = Umwälzen
5	U + H + ZR	max. 72°		120		H = Heizen
6	U + H	60°C				ZR = Zugabe Reiniger
7	U + H + R	max. 72°		120		ZK = Zugabe Klarspüler
8	U + H + ZK	max. 72°		120		R = Regenerierventil
9	AS_KAL_IR					FWW = Füllen Weichwasser
10	WP			30		AS_KAL= Aquasensor kalibrieren
11	P			45		AWT = Auslassventil Wärmetauscher
12	FWW			60		WP = Wechelpumpen
13	SP			30		SP = Stotterpumpen
14	P			30		PA = Pause
0	End					X = Berechnete Nachfüllzeit

Document No. 58300000108135 ASP DE A	Rev. A	Sheet-No. 2 of 2
Material No. 9000 030 889	GV630 , G rati , WE, DS	